

Gold bei der EM un

UMFRAGE: Sportler aus der Region verraten ihr „Projekt 2014“

Bescheidene Wünsche, ehrgeizige Ziele und ein paar Überraschungen haben sich Sportler aus der Region Kaiserslautern für das neue Jahr überlegt. Wir haben einige von ihnen gefragt, was ihr „Projekt 2014“ ist. Hier ein paar originelle Antworten.

Loris Prattes, 13, Kartfahrer aus Neu-hemsbach:

„Ich möchte unfallfrei durch das Kart-sportjahr kommen, und dann werden die Erfolge eintreten. Ich hoffe, dass der FCK aufsteigt. Für die Schule habe ich mir vorgenommen, mich besonders anzustrengen und gut durchs Jahr zu kommen.“

Monika Frenger, Leichtathletin und Combat-Arnis-Kämpferin der TSG Kaiserslautern:

„Beruflich steht bei mir ein großes Ziel bevor. 2014 denke und hoffe ich, meine Dissertation zu einem (hoffentlich) erfolgreichen Ende bringen zu können. Mehr ist hierzu auch nicht zu sagen, denn das füllt im Grunde das Jahr aus und wird sich vermutlich auf die anderen Lebensbereiche auswirken. Aber dennoch gibt es andere, weitere Wünsche und Ziele. Laufend werde ich versuchen, wieder die ein oder andere Altersklassenwertung oder Gesamtplatzierung zu erzielen.“



Will 2014 unfallfrei bleiben: Loris Prattes.

FOTO: VIEW